



Alle Infos auf einen Blick

„CALL TO ACTION“
Das Symposium für Kulturjournalismus
Thema 2022: Diversität

Live und interaktiv!
Do, 28. April 2022
14.00 – 16.00 Uhr

Ihre aktive Teilnahme am Symposium: Die **Chatfunktion**

Während des Events sind alle Teilnehmer:innen stummgeschaltet. Auch die Webcams sind aus. Um Ihre Fragen und Kommentare an unsere Redaktion zu senden, verwenden Sie bitte die „Fragen“-Funktion. Diese befindet sich im unteren Bereich des Bedienpanels. Die Redaktion wird Kommentare an die Referent:innen weitergeben.

Das erwartet Sie: **Unser Programm**

Pre-Show

Leonie Klein
*Schlagzeugerin,
Master-Absolventin 2019 des Studiengangs
Musikjournalismus und Schlagzeug,
gegenwärtig absolviert sie ein Doktorandenstudium
an der HfM Karlsruhe*

Start Symposium

Moderation:
Amanda Saad und Clara Müller-Wirth

Begrüßung:
Institutsleiter Prof. Jürgen Christ

„Gendern ja oder nein?“ (Ein Beitrag von Aurelia Hesse)

Ist ihnen der Doppelpunkt bei „Liebe Leser:innen“ ein Dorn im Auge? Oder gehören Sie zu der Gruppe Menschen, denen das schon gar nicht mehr auffällt? Eine neutrale Haltung zum Thema „Gendern“ zu haben, ist in der heutigen Zeit kaum mehr möglich, und auch der Kulturjournalismus muss sich damit auseinandersetzen. Für alle, die inzwischen den Überblick verloren haben, kommt hier eine Übersicht von Aurelia Hesse.

Talk 1: **„Gendern ja bitte - aber wie?“** (Moderation: Ines Kunze)

Es vergeht kaum eine Woche ohne erhitzte Talkshowdiskussion zwischen Gegnern und Befürwortern gendersensibler Sprache. Was dabei oft zu kurz kommt, ist die Frage des Wie: Gendersprache ist ein noch relativ neues und uneinheitliches Konzept, das auch in sich noch Einiges an Ungeklärtheiten birgt. Welche Formen sind wirklich inklusiv, wie können wir vermeiden, unser Publikum zu verärgern?

Gäste:
Lucia Clara Rocktäschel - Texterin und Diversity-Trainerin
Jess Türk – Innovation-Manager:in rbb
Prof. Dr. Carolin Müller-Spitzer – Leibniz-Institut für Deutsche Sprache, Mannheim

„Wie divers ist der deutsche Journalismus in den öffentlich-rechtlichen Sendern?“
(Ein Beitrag von Amanda Saad)

*Deutschland ist ein Einwanderungsland. Jeder vierte Mensch hat einen Migrationshintergrund. Doch diese kulturelle Vielfalt spiegelt sich in den Redaktionen der öffentlich-rechtlichen Sender nicht wider: Nur vier bis sechs Prozent der Journalist*innen können von einer Einwanderungsgeschichte erzählen. Wie soll also mehr Diversität im deutschen Journalismus gelingen, und warum ist sie überhaupt so wichtig?*

„Geschlechterfrage und Diversität in der klassischen Musik“
(Ein Beitrag von Clara Müller-Wirth)

Zu wenig Frauen in der klassischen Musik - Ein unbefriedigendes und breit diskutiertes Thema. Was wird aktiv getan, um diese Situation zu ändern? Oder hat sich vielleicht schon etwas getan? Und wie sieht es mit der Diversität aus? Das alles hinterfragt Clara Müller-Wirth im folgenden Beitrag.

„Musikvermittlung auf Social Media“
(Ein Beitrag von Ines Kunze)

Das Phänomen TwoSet Violin: Wie ein Youtuber-Duo junge Menschen auf Social Media für Klassische Musik begeistert

Eine große Menge junger Menschen erreichen und das mit klassischer Musik? Was in vielen Kulturredaktionen erst einmal für Stirnrunzeln sorgt, ist auf Social Media gar nichts Besonderes. Was machen „TwoSet Violin“ anders und ist es genau das, was sich junge Menschen auch hierzulande wünschen? Wir haben nachgefragt.

Talk 2 LIVE:
„Wie begeistern wir die Generation Z für die Kulturformate in Zukunft?“
(Moderation: Simon Burri)

Wie begeistern wir die Generation Z für die Kulturformate des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in Zukunft mittels neuer Formate und welche Rolle spielen dabei die sozialen Medien?

Die Talk-Gäste:

Duygu Gezen Celik – Content-Entwicklerin, Speakerin: republica, Media Convention Berlin – SRF / FUNK

Lilly Wagner – xLab | Digitalunit Chefredaktion SWR

Kavaye Ozong – Leiter digitales Marketing ARTE

*Expert*Innen-Einspieler:*

Daphne Flieger – Head of Content & Community-Management ZDF Digital

Kevin Schramm – Social Media Strategie BR

Weitere Links und Infos:

Alle Infos zum Symposium finden Sie auch auf unserer [Website](#).

Für Infos rund um unsere Projekte und die heutigen Beiträge können Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen besuchen:



@JungerKulturKanal



@musikjournalismus.karlsruhe



@JungerKulturKanal